herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Allobates femoralis

Allobates femoralis ist ein kleiner, dunkler Frosch von 3-4 cm aus Amazonien und dem Guayana-Schild mit einem orangegelben Fleck hinter dem Arm und einem halbmondförmigen orangefarbenen Fleck am Oberschenkel. Er ist tagaktiv und bodenlebend, die Männchen verteidigen Reviere mit einem lauten Ruf, und die Balz gehört zu den längsten unter den Pfeilgiftfröschen. Die Art gehört zur Familie Aromobatidae und gilt als ungiftig.

Familie: Aromobatidae Englisch: Brilliant-thighed Poison Frog Früherer Name: *Epipedobates femoralis; Phyllobates femoralis; Dendrobates femoralis*
Veröffentlicht am 15. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**3-4 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**5-10 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift	**Keins bekannt**
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 40 × 40 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**25-28 °C**
Temperatur, Nacht	**21-24 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1-2 cm
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**8-20**
Schlupf	**15-20 Tage**
Larvenzeit	**40-50 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein Paar *Allobates femoralis* kann in einem Glasterrarium von 60 × 40 × 40 cm gehalten werden, und mindestens 50 × 50 × 50 cm werden ebenfalls genannt.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur soll 25-28 °C betragen, und nachts wird sie um 3-4 Grad abgesenkt.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit muss hoch sein: 70-80 % mittags und bis zu 100 % morgens und abends. Eine automatische Beregnungsanlage, die z.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Biete eine flache Glasschale von etwa 10 cm Durchmesser mit 1-2 cm Wasser an, aus der die Frösche leicht herauskommen. Sie wird auch vom Männchen genutzt, wenn es die Kaulquappen absetzt.
LICHT UND UVB	Das Licht ist vor allem für die Pflanzen da. 12 Stunden Licht am Tag, z. B. von 7 bis 19 Uhr, haben gut funktioniert, und Leuchtstoffröhren oder LED mit etwa 6.500 K geben natürliche Farben und gutes Pflanzenwachstum.
FÜTTERUNG	*Allobates femoralis* ernährt sich von kleinen Insekten. Im Terrarium besteht das Grundfutter aus flugunfähigen Fruchtfliegen, ergänzt durch Springschwänze, ganz kleine Heimchen, kleine Wachsmottenlarven und Wiesenplankton.
VERHALTEN UND UMGANG	*Allobates femoralis* ist tagaktiv, und die Männchen sind territorial.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Bolivien, Brasilien, Kolumbien, Ecuador, Französisch-Guayana, Guyana, Peru und Suriname.